

## NAMIBIA

### Rundreise: „Victoriafälle & Namibias Perlen“

#### 1. Tag: Livingstone / Victoriafälle

Zur Besprechung des Safariprogramms treffen sich die Teilnehmer mit dem Reiseleiter um 14:00 Uhr im Camp. Der Rest des Tages ist ohne Programm.

Übernachtung in den Chalets der Victoria Falls Waterfront Adventurer Village oder in der Maramba Lodge

#### 2. Tag: Livingstone / Victoriafälle

Vormittags erkunden Sie die Victoriafälle. Hier stürzen sich die Fluten des Zambezi Rivers spektakulär über Hundert Meter tief in die Schlucht und lassen eine Gischt entstehen, die bis zu mehrere Hundert Meter in den Himmel aufsteigt.

Der verbleibende Tag steht zur freien Verfügung, vor Ort können verschiedene Ausflüge gebucht werden: Bootsfahrt auf dem Zambezi River, Rafting auf dem Zambezi River, Pirschfahrt im Nationalpark u.a. (zahlbar vor Ort).

Frühstück, Übernachtung in den Chalets der Victoria Falls Waterfront Adventurer Village oder in der Maramba Lodge o.ä.

#### 3. Tag: Livingstone - Caprivi Streifen / Zambezi Region

Sie verlassen Livingstone und fahren nach Namibia in die Zambezi Region (Caprivi Streifen), ein schmales Stück Land, das sich zwischen Angola, Zambia und Botswana erstreckt.

Sie erreichen den Kwando River am Mudumu Nationalpark im Osten des Caprivi und werden nachmittags die erste Pirschfahrt per Boot unternehmen. Mehrere große Flüsse ziehen in der Zambezi Region eine Vielzahl von Wildtieren und Vögeln an. Sie werden diese abgelegene und wundervolle Region erkunden.

Fahrstrecke: ca. 370 km

Vollpension, Übernachtung in den Zeltchalets im Camp Kwando

#### 4. Tag: Caprivi Streifen / Zambezi Region

Im Gegensatz zum sehr trockenen Kernland Namibias ist der "Strip" sehr grün, denn die Flüsse Chobe, Zambezi, Kwando und Okavango sorgen das ganze Jahr über für eine zuverlässige Wasserversorgung der Wildtiere. So können gerade in der Trockenzeit in den Nationalparks oftmals hervorragende Tierbeobachtungen gemacht werden.

Elefanten, Büffel, Antilopen und natürlich Raubtiere wie Löwen und Hyänen können Sie während der heutigen Pirschfahrten im westl. Bereich des Caprivi Streifens mit etwas Glück aufspüren.

Fahrstrecke: ca. 200 km

Vollpension, Übernachtung in den Chalets im Camp Ngepi

#### 5. Tag: Caprivi Streifen - Rundu

Morgens werden Sie die reichhaltige Vogelwelt erkunden, die sich um das Camp angesiedelt hat. Weiterfahrt in westlicher Richtung entlang des Kavango Rivers. Unterwegs werden Sie verschiedene Dörfer mit den für diese Region typischen Grashütten sehen. Ihre Lodge liegt in Rundu direkt am Kavango River, genießen Sie den meist spektakulären Sonnenuntergang.

Fahrstrecke: ca. 210 km

Frühstück, Mittagessen, Übernachtung in der Inkwazi Lodge

#### 6. Tag: Rundu - Etosha Region

Heute fahren Sie via Grootfontein nach "Etosha", die Einheimischen nennen die zentral im Park liegende Salzpflanze den "Großen weißen Ort des trockenen Wassers".

Die Gästefarm liegt etwas südlich des Anderson Gates.

Fahrstrecke: ca. 620 km

Vollpension, Übernachtung in der Tarentaal Gästefarm

#### 7. Tag: Etosha Nationalpark

Den Tag nutzen Sie für Pirschfahrten im Nationalpark. Auf einer Fläche von mehr als 22.000 km<sup>2</sup> leben zahlreiche Elefanten, Antilopenherden, Gnus, Giraffen und Nashörner. Löwen, Leoparden und andere Raubtiere werden von diesem reichhaltigen Nahrungsangebot angezogen.

Vollpension, Übernachtung in der Tarentaal Gästefarm

#### 8. Tag: Etosha Nationalpark

Auch dieser Tag steht für ausführliche Pirschfahrten im Etosha NP zur Verfügung. Ihr Reiseleiter wird Wasserlöcher anfahren, da dort oftmals gute Tierbeobachtungen möglich sind. Mittags werden Sie in einem der drei Restcamps im Park pausieren.

Vollpension, Übernachtung in der Tarentaal Gästefarm

#### 9. Tag: Etosha - Damaraland - Brandberg

Von Etosha fahren Sie weiter südwestwärts in das raue Damaraland. Unterwegs erkunden Sie den "Versteinerten Wald", erst spätnachmittags erreichen Sie die Lodge in der Nähe des Brandbergs. Im nahegelegenen ausgetrockneten Bett des Ugab Rivers leben die seltenen Wüstenelefanten, die Sie jedoch nur mit sehr viel Glück sehen werden. Sie wandern am Fuß des Brandbergs und werden prähistorische Felszeichnungen der San-Bushmen sehen.

Fahrstrecke: ca. 430 km

Vollpension, Übernachtung in der White Lady Lodge

#### 10. Tag: Brandberg - Cape Cross - Swakopmund

Sie durchqueren offene Ebenen, sehen die Spitzkoppe in ihrer charakteristischen Form am Horizont. Vom trockenen Damaraland wechseln Sie an die feuchte Atlantikküste, wo Sie die große Robbenkolonie am Cape Cross besuchen werden. Weiter südlich liegt die Küstenstadt Swakopmund, nachmittags treffen Sie in der "Sommerfrische" der Namibier ein.

Fahrstrecke: ca. 350 km

Frühstück, Mittagessen, Übernachtung in der Pension a la Mer

#### 11. Tag: Swakopmund

Nach den vielen Erlebnissen der letzten Tage bleibt Ihnen heute Zeit für individuelle Unternehmungen in Swakopmund: besuchen Sie die Landungsbrücke, den Leuchtturm und das Museum. Oder genießen Sie den programmfreien Tag am Strand. Aktive können vor Ort Ausflüge buchen: Quad Biking, Dune Boarding, Bootsfahrt auf der Lagune von Walvis Bay etc. (alle Ausflüge auf eigene Kosten).

Frühstück, Übernachtung in der Pension a la Mer

## 12. Tag: Swakopmund - Namibwüste

Auf der Fahrt zur Namibwüste besuchen Sie zunächst die eigenartige "Mondlandschaft" bei Swakopmund. Dann kommen Sie den berühmten roten Sanddünen der ältesten Wüste der Welt immer näher. Im Laufe des Nachmittags erreichen Sie den Namib Naukluft Park. Ihr Camp liegt nur wenige Fahrminuten von Sesriem entfernt.

Fahrstrecke: ca. 350 km

Vollpension, Übernachtung in den Zeltchalets im Desert Camp

## 13. Tag: Namibwüste & Sossusvlei

Morgens brechen Sie auf, um das Schattenspiel der Sonnenstrahlen in den Dünen der Namibwüste erleben zu können. Sie werden die letzten Kilometer durch tiefen Sand zum Sossusvlei wandern, können unterwegs eine der mit über 300 Metern höchsten Dünen der Erde erklimmen und die einzigartige Aussicht über das weitläufige Dünenmeer genießen.

Nachmittags werden Sie den Sesriem Canyon erkunden und anschließend den malerischen Sonnenuntergang über den weltgrößten Sanddünen erleben.

Vollpension, Übernachtung in den Zeltchalets im Desert Camp

## 14. Tag: Namibwüste - Windhoek

Leider müssen Sie heute Abschied nehmen von der faszinierenden Wüstenlandschaft der Namib. Am frühen Nachmittag erreichen Sie Windhoek. Die Mischung aus afrikanischer und europäischer Kultur sowie die Freundlichkeit ihrer Bewohner machen den Charme von Windhoek aus. Sie erkunden die kosmopolitische Hauptstadt Namibias und suchen zum Abendessen eines der zahlreichen guten Restaurants der Innenstadt auf (auf eigene Rechnung).

Frühstück, Mittagessen, Übern. Klein Windhoek Guest House

## 15. Tag: Windhoek

Nach dem Frühstück endet das Programm.

### Eingeschlossene Leistungen:

- 14 Übernachtungen in den genannten Hotels / Lodges
- 14x Frühstück, 11x Abendessen, 8x Abendessen
- Fahrt im speziellen Safaritruck oder Minibus z.B. Mercedes Sprinter (o.ä.)
- Aktivitäten und Eintrittsgelder laut Reiseverlauf
- Englisch- und deutschsprachige Reiseleitung
- Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen (max. 16 Pers.)
- Viele Termine mit Durchführungsgarantie

### Bitte beachten Sie:

- Ein wesentlicher Teil der Safari ist die Beteiligung der Gäste. Vom Tragen des eigenen Gepäcks, zum Reinigen der Scheiben bis zum Packen des Fahrzeugs am Morgen. Oftmals wird sich die Reiseleitung um die Zubereitung der Mahlzeiten kümmern, dann wird Hilfe (in Rotation) wie z.B. beim Abwasch erwünscht.
- Das Programm ist für Personen mit Mobilitätseinschränkungen nicht geeignet. Bitte fragen Sie uns aber, ob Sie mit Ihrer spezifischen Mobilitätseinschränkung an dieser Reise teilnehmen können.



(Fahrzeugbeispiel Safari Truck)



Namibia: Desert Camp

**Reisepreise:**

Saison	Pro Person im Doppelzimmer	Einzelzimmer-Zuschlag
01.01.23 – 31.12.23	2.655 €	370 €
<b>Tourcode: NA Sway NBa15</b>		

**Reisetermine:**

08.01. – 22.01.23	<b>09.07. – 23.07.23</b>	<b>24.09. – 08.10.23</b>
12.02. – 26.02.23	<b>16.07. – 30.07.23</b>	<b>01.10. – 15.10.23</b>
19.03. – 02.04.23	<b>23.07. – 06.08.23</b>	<b><i>08.10. – 22.10.23</i></b>
<b>26.03. – 09.04.23</b>	<b>30.07. – 13.08.23</b>	<b>15.10. – 29.10.23</b>
<b>02.04. – 16.04.23</b>	<b><i>06.08. – 20.08.23</i></b>	<b>22.10. – 05.11.23</b>
<i>07.05. – 21.05.23</i>	<b>13.08. – 27.08.23</b>	<b><i>29.10. – 12.11.23</i></b>
21.05. – 04.06.23	<b>20.08. – 03.09.23</b>	<b>05.11. – 19.11.23</b>
<i>04.06. – 18.06.23</i>	<b><i>27.08. – 10.09.23</i></b>	<b><i>12.11. – 26.11.23</i></b>
18.06. – 02.07.23	<b>03.09. – 17.09.23</b>	<i>26.11. – 10.12.23</i>
<b>25.06. – 09.07.23</b>	<b>10.09. – 24.09.23</b>	10.12. – 24.12.23
<b>02.07. – 16.07.23</b>	<b><i>17.09. – 01.10.23</i></b>	24.12.23 – 07.01.24

**Termine mit Fettdruck:** garantierte Durchführung, keine Mindestteilnehmerzahl  
*Termine mit Kursivdruck:* deutschsprachige Reiseleitung



Mittagspicknick (Beispielfoto)



Pause in Namibia